

Neuer Anfang für O Lady: Silke Staab eröffnet in Aschaffenburg

Das Damenmodegeschäft O'Lady zieht von Lohr nach Aschaffenburg. Silke Staab übernimmt und bleibt den Stammkundinnen treu.

Der Umzug von O'Lady: Ein Gewinn für die Kunden und die Stadt Aschaffenburg

Der Wechsel des Damenoberbekleidungsgeschäfts O'Lady von Lohr nach Aschaffenburg ist nicht nur eine unternehmerische Entscheidung, sondern auch ein Zeichen für die sich verändernde Einzelhandelslandschaft in der Region. Silke Staab, die wie viele lokale Geschäftsinhaber ihre Wurzeln in der Gemeinde hat, sieht in diesem Schritt sowohl persönliche als auch geschäftliche Vorteile.

Der Weg zur neuen Adresse

Ursprünglich eröffnete Silke Staab ihr Fachgeschäft für Damenmode ab Größe 42 am 1. März 2012 in der Färbergasse von Lohr. Im Laufe der Zeit führte die Notwendigkeit der Standortverbesserung zu einem Umzug neben den Schönbrunnen. Doch der jüngste Umzug nach Aschaffenburg ist das Resultat eines privaten Wechsels – vor einem Jahr zog sie mit ihrem Mann Klemens von Heigenbrücken nach Hösbach. Die Wahl der neuen Adresse in der Steingasse 15 ist kein Zufall: Staab findet, dass der Standort optimal, nur einen Steinwurf von der Innenstadt entfernt, ist.

Der persönliche Hintergrund des Umzugs

Die Entscheidung für Aschaffenburg war vor allem emotional motiviert. Silke Staab betont, dass der Umzug keinerlei geschäftlichen Druck mit sich bringt – O’Lady läuft gut, und die Kundschaft ist treu. Dennoch hinterlässt der Schritt eine Lücke in Lohr, da sie viele Stammkundinnen zurücklässt. „Nach Aschaffenburg ist es ja nicht so weit“, sagt sie. Um ihren loyalen Kunden entgegenzukommen, werden alle Gutscheine, die in ihrem Lohrer Geschäft ausgegeben wurden, weiterhin an der neuen Adresse gültig bleiben.

Ein neuer Anfang in Aschaffenburg

Mit der Eröffnung in Aschaffenburg möchte Staab ihren Kunden einen vertrauten Ort bieten, an dem persönliche Beratung weiterhin im Vordergrund steht. Dies war auch der Grund, warum sie mit der Online-Konkurrenz wenig Probleme hatte – die individuelle Beratung und das besondere Sortiment heben O’Lady von rein digitalen Angeboten ab.

Zukunftsperspektiven für das Lohrer Geschäft

Während Staab sich auf den neuen Standort vorbereitet, hat sie auch die Herausforderung, einen Nachmieter für die liebevoll renovierten Geschäftsräume in Lohr zu finden. Laut Staab könnte der neue Mieter sofort einziehen, was die gute Lage noch attraktiver macht. „Die Geschäftsräume sind frisch renoviert und bereit für eine neue Nutzung“, erklärt sie.

Ein abschließender Blick auf die Markenidentität

Der Umzug von O’Lady repräsentiert nicht nur eine Veränderung für die Inhaberin, sondern spiegelt auch einen breiteren Trend

im Einzelhandel wider, bei dem persönliche Beziehungen und individuelle Beratung an Bedeutung gewinnen. Mit einem weinenden und einem lachenden Auge geht Staab in die nächste Phase ihres Unternehmens und freut sich darauf, ihren Kunden in Aschaffenburg weiterhin ein Stück Heimat zu bieten.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de